

Äußeres.

Äußeres:

Fig. 353. Bruchstein und Ziegel, weiß verputzt (Fig. 353).

Langhaus.

Langhaus: W. Hohe Dreiecksgiebelfront. In der Mitte stumpfspitzbogige Tür mit abgeschrägten Kanten; davor hölzerner Vorbau auf zwei Säulen. — S. In der Mitte unter hölzernem Schutzdach spitzbogige Tür mit abgeschrägten Kanten (gotisches Eisenbeschläge), darüber und links davon je ein quadratisches, rechts ein rechteckiges Fenster. — O. Giebelfront, mit vorgebautem Chore. — N. Links zwei rechteckige, rechts ein quadratisches Fenster. — Ziegelsatteldach. Hölzerner, sechsseitiger Dachreiter über dem Westgiebel, mit spitzem Schindelhelme.



Fig. 353 St. Alban, Filialkirche, Ansicht von Nordwesten (S. 364)

Chor.

Chor: Rechteckig, niedriger als das Langhaus. Im S. rechteckiges Fenster. Im O. hoher Dreiecksgiebel, unten ein größeres, oben ein kleines rechteckiges Fenster und die Jahreszahl 1753. Im N. Sakristeianbau. Ziegelsatteldach.

Sakristei.

Sakristei: Im N. des Chores. Niedriger Sockel. Im O. und N. je ein kleines rechteckiges Fenster. Ziegelpulldach.

Inneres.

Inneres:

Fig. 355. Modern ausgemalt (1887) (Fig. 355).

Langhaus.

Langhaus: Flaches Spiegelgewölbe des XVIII. Jhs. über profiliertem Gesimse. — S. Links ein Fenster, rechts spitzbogige Tür in flachbogiger Nische, darüber und rechts je ein quadratisches Fenster. — N. Links quadratisches, rechts zwei rechteckige Fenster. — Im O. spitzbogiger kleiner Triumphbogen, mit ausgekehrter Kante. — Im W. hölzerne Musikempore, mit flachem, von zwei Holzsäulen gestütztem Boden und gerader Brüstung, darin vier Gemälde (siehe unten). Unter der Empore spitzbogige Tür in flachbogiger Nische.